

ERSTPLATZIERTE LÄUFER ZUM RITTER GESCHLAGEN

Stralsunder Läufer mit sehr guten Ergebnissen beim Burgenlauf

■ Er gehört zu den landschaftlich schönsten Straßenläufen Mecklenburgs und zieht deshalb in jedem Jahr Laufsportfreunde aus ganz Deutschland in seinen Bann – der Burgenlauf von Penzlin nach Burg Stargard. Eingebunden in das Mittelalterspektakel auf der Burg Penzlin wurden über 200 Läufer unter dem Beifall von Rittern, Burgfräuleins und Kaufleuten auf die anspruchsvolle 24,1 km lange Strecke geschickt, darunter auch eine starke Truppe aus der Hansestadt Stralsund. Bei idealen Lauftemperaturen war Arnd Lander (M50) wieder einmal eine Klasse für sich. Nach nur einer Stunde, 40 Minuten und 55 Sekunden erreichte er als erster Sundstädter das Ziel auf der Stargarder Burg. Damit

belegte er den 7. Platz in der Gesamtwertung, siegte souverän in seiner Altersklasse und wurde symbolisch zum Ritter

geschlagen. Andre Kobsch finishte nach 1:44:53 h und belegte damit in der M 45 den dritten Platz. In der zahlen-



André Kobsch wurde für den dritten Platz in seiner Altersklasse zum Ritter geschlagen
Fotos (2): privat

mäßig am stärksten besetzten M 40 gingen die

Stralsunder gleich mit sechs Athleten ins Rennen. Diesmal konnte sich Maik Dammann (5. Platz) in 1:45:20 h gegenüber Frank Ernst (6. Pl. in 1:49:58 h), die zeitgleichen Ronald Mielke und Karlheinz Wissel (13. und 14. Pl. in 1:57:14 h) sowie Thomas Koch (18. Pl. in 1:59:07 h) und Jörg Opretzka (23. Pl.; in 2:01:16 h) durchsetzen. Nach seinem Einstieg in die Triathlonszene am vergangenen Wochenende in Neustrelitz legte Torsten Wohlatz (12. Pl.; M 35) ein solides Rennen hin und beendete den Wettkampf in 1:55:55 h vor Reiner Wittig (7. Pl.; M 50) in 1:57:05 h und Maik Klawikowski (15. Pl.; M 35) in 1:59:14 h. Bei den über 65jähri-

gen Herren verfehlte Dietrich Mattke in 2:04:10 h die Medaillenränge wieder nur knapp. Laufoldie Werner Freiberg holte in der M 70 in 2:14:47 h Silber. Als einzige Hansestädterin wagte sich Kerstin Dammann auf die mit zahlreichen Anstiegen gespickte Langstrecke, packte den Kurs in beachtlichen 2:16:53 h und wurde dafür mit dem fünften Platz in der W 35 belohnt. In der Mannschaftswertung erkämpfte das Team der FHSG Stralsund den dritten Rang. Bereits am kommenden Sonntag treten die Ge-Sund-Läufer bei den Landesmeisterschaften im 10 km-Straßenlauf an und wollen dort bei der Medaillenvergabe kräftig mitmischen.

Andre Kobsch

Quelle: Zeitung am Strelasund vom 31.08.2008